

### [Selenskyj hat Putins Hauptziel genannt](#)

21.10.2023

Der Präsident des Aggressorlandes, Wladimir Putin, hat das Ziel, zumindest in einigen besetzten Gebieten der Ukraine zu bleiben. Darüber sagte auf Sendung der TV-Marathon Berater des Büros des Präsidenten Mychajlo Podoljak.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Präsident des Aggressorlandes, Wladimir Putin, hat das Ziel, zumindest in einigen besetzten Gebieten der Ukraine zu bleiben. Darüber sagte auf Sendung der TV-Marathon Berater des Büros des Präsidenten Mychajlo Podoljak.

Er betonte, dass der Kremlichef bestrebt ist, den Krieg in einen Konflikt von geringerer Intensität zu überführen, in dem es möglich sein wird, bestimmte Verhandlungen zu führen.

„So wie es nach 2014 war, nur schon mit anderen Bedingungen. Denn während Putin nach 2014 noch so tat, als sei er ein Mensch, der sich an das Völkerrecht hält, will Putin hier das Völkerrecht in seiner Gesamtheit missachten dürfen. Und er will die neuen Regeln beherrschen dürfen, bei denen Gewalt als Instrument zur Beeinflussung einer Region dient“, sagte Podoljak.

Wir erinnern uns, neulich sagte Putin, dass die Ukraine angeblich bereits über Verhandlungen mit Russland nachdenke und dass es angeblich notwendig sei, „das Dekret von Kiew über das Verbot von Verhandlungen aufzuheben“.

Laut dem Sekretär des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates der Ukraine, Olexij Danilow, werden Verhandlungen mit Russland erst dann stattfinden, wenn es die besetzten ukrainischen Gebiete verlässt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 215

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.